

# Bruckmühl: Spiel gedreht



Bruckmühl – 13 von 15 Punkten – Das ist die Bilanz des SVBs nach 5 Spieltagen in der Bezirksliga. Dass zu den bisherigen zehn, nach diesem Wochenende drei weitere Punkte hinzukamen, war am vergangenen Samstagmittag lange Zeit ungewiss.

Auf der Trainerbank kam es durch das urlaubsbedingte Fehlen von Chefcoach Maik Blankenhorn, zur Premiere von Marcus Weiß als Headcoach des Kreisligaaufsteigers.

Personell konnte Weiß wieder auf Torjäger Kobl zurückgreifen, in der Innenverteidigung ersetzte Julian Petzinger Thomas Mühlhamer, der mit einer Fußprellung aussetzen musste.

Während den ersten 20 Minuten zeigten die Rot-Weißen Ihren Willen, das Derby für sich entscheiden zu wollen. Zahlreiche Chancen blieben insbesondere durch Folger, der in der Vorwoche noch als Torjäger glänzen konnte, ungenutzt. Anschließend verflachte das Tempo etwas und es ging torlos in die Kabinen.

Kurz nach der Halbzeit folgte dann der Schock für den Gastgeber. Ein berechtigter Elfmeter wurde durch Michael Steppan vor 100 Zuschauern zum 1:0 für den TSV 1877 Ebersberg verwandelt.

Folger hatte jedoch wenige Zeigerumdrehungen später die Chance auszugleichen, seinen Elfmeter konnte Torhüter Pohn aber aus dem Eck fischen.

Es folgte eine Phase mit vielen Fouls und Unterbrechungen, sodass kaum Spielfluss zustande kam. Mit zunehmender Spieldauer ging den Ebersbergern aber die Kraft aus, der SV Bruckmühl schaffte es immer öfter, gefährlich in den Strafraum zu gelangen.

Gerhard Stannek schoss in der 80. Minute nach schöner Vorlage

von Patrick Kunze den Ausgleich. Anschließend hatte der Gastgeber mehrere gute Gelegenheiten für den Siegtreffer, aber es sollte bis zur letzten Minute der Nachspielzeit dauern, bis der Gastgeber erlöst wurde.

Kobl konnte im Strafraum freigespielt werden, im Getümmel legte er den Ball in die Mitte, wo Charly Kunze die Kugel als erster zu fassen bekam und in die Maschen zimmerte.

Ein am Ende knapper, aber aufgrund der vielen ausgelassenen Großchancen, verdienter Sieg für die Bruckmühler. Der SV Bruckmühl bleibt somit weiterhin ohne Niederlage und ist punktgleich mit dem Ersten ESV Freilassing auf Platz 2.

Für den SVB geht es nun am Mittwoch weiter im TOTO Pokal gegen den TSV Waging am See.

Am Freitag trifft das Team von Blankenhorn/Weiß dann auf den TSV 1895 Teisendorf, der TSV 1877 Ebersberg spielt tags darauf gegen den SVN München.